

Mündliche Anfragen

zur Fragestunde

in der 60. Plenarsitzung vom 28. Januar 1999

1. Anfrage des Abg.
Wolfram Krisch REP
Eingang: 25. 01. 99

Jahr 2000-Problem und die Energieversorgung

- a) Welche Maßnahmen wurden von der Landesregierung bis heute ergriffen, um sicherzustellen, dass das „Jahr 2000-Problem“ nicht zu einem Ausfall der Energieversorgung in Baden-Württemberg, konkret nicht zu einem Ausfall der Wasserversorgung, der Gasversorgung, der Stromversorgung führt?
- b) Hat die Landesregierung durch entsprechende Richtlinien, durch Gespräche mit Verantwortlichen oder durch andere Maßnahmen sichergestellt, dass ausnahmslos alle Messinstrumente, Überwachungssysteme, Kontrollsysteme und sonstige mit elektronischen Bauteilen ausgerüstete Systeme – gleich welcher Art – der in Frage a) erwähnten Energieversorger, besonders aber jene in den Atomkraftwerken des Landes, auf das „Jahr 2000-Problem“ hin untersucht wurden oder noch untersucht werden, und dass rechtzeitig alle erforderlichen Schritte unternommen werden, um nach heutigem Stand der Technik alle denkbaren Störungen bei Beginn des neuen Jahrtausends auszuschließen?

2. Anfrage des Abg.
Wolfram Krisch REP
Eingang: 25. 01. 99

Unterschriftenaktion der CDU im Geltungsbereich des Betriebsverfassungsgesetzes

- a) Wurde die vom CDU-Fraktionsvorsitzenden Oettinger geplante Unterschriftenaktion gegen die doppelte Staatsbürgerschaft am Arbeitsplatz auch in landeseigenen Betrieben durchgeführt und wenn ja, in welchen?
- b) Wenn diese Aktion auch in landeseigenen Betrieben durchgeführt wird, wurden der Ministerpräsident bzw. die der CDU angehörenden Minister von der geplanten Unterschriftenaktion am Arbeitsplatz informiert und haben sie dieser zugestimmt und geprüft, ob diese Aktion nicht gegen das Betriebsverfassungsgesetz verstößt?